

Datenschutzhinweise

➤ zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten von Beschäftigten der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern, Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung (Art. 13 DSGVO)

Im Folgenden informieren wir Sie nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen ihrer Beschäftigten bei der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern, Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich ist für Angehörige der Lehre

Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern
Fachbereich Rechtspflege
Präsidentin Frau Birgit Hensger
Josef-Sigl-Straße 4
82319 Starnberg
E-Mail poststelle.rpfl@hfoed.bayern.de
Telefon 08151 9156-0

Verantwortlich für Angehörige der Verwaltung

Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern
Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung
Fachbereichsleiter Christian Rose
Wirthstraße 51
95028 Hof
E-Mail poststelle@aiv.hfoed.de
Telefon 09281 7771-100

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Der Behördliche Datenschutzbeauftragte der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern
Zentralverwaltung
Wagmüllerstraße 20
80538 München
E-Mail: datenschutz@hfoed.bayern.de

Ständiger Vertreter des Behördlichen Datenschutzbeauftragten am Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung

Dr. Florian Sax
Wirthstraße 51
95028 Hof
E-Mail datenschutz@aiv.hfoed.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

3a) Zwecke der Verarbeitung:

Im Rahmen des Beschäftigungsverhältnisses werden personenbezogene Daten verarbeitet, soweit dies zur Durchführung der gesetzlichen bzw. vertraglichen Pflichten als Dienstherr/Arbeitgeber sowie zur Durchführung organisatorischer, personeller und sozialer Maßnahmen, insbesondere zu Zwecken der Personalverwaltung, Personalwirtschaft, Organisation des Dienstbetriebs und Erreichbarkeit erforderlich ist (z. B. Arbeitszeiterfassung, Krankmeldungen, dienstliche Beurteilungen, Geschäftsverteilungsplan, interner Organisationsplan, Telefonlisten, Einträge in MS-Outlook, Anmeldungen zu Fortbildungen, Anträge auf Teilzeit, Telearbeit, Elternzeit, Urlaub etc.). Teilweise erfolgt eine entsprechende Aufnahme in die Personalakte.

3b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung im Rahmen des Bestehens des Beamten- bzw. Beschäftigungsverhältnisses sind Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. a, b, c und e, Abs. 2, Art. 9 Abs. 2 Buchst. b und h, Art. 88 Abs. 1 DSGVO, Art. 4 Abs. 1, Art. 8 Abs. 1 Satz 1 Nrn. 2 und 3 BayDSG.

4. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Name, Vorname, Dauer der Übernachtung, ausgehändigte Transpondernummer, Ort, Zeitpunkt und Transpondernummer des Schließereignisses
bei Schlüsselausgabe über den Schlüsseltresor zusätzlich Handynummer und E-Mail-Adresse

5. Empfänger der personenbezogenen Daten

Handynummer, E-Mail-Adresse (bei Ausgabe über Schlüsseltresor): bis Ende des Übernachtungszeitraums

Transponderdaten: drei Wochen

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Haben Sie Fragen zu konkreten Speicherfristen, so wenden Sie sich bitte an das jeweils zuständige Sachgebiet.

7. Betroffenenrechte

Bei Fragen oder Beschwerden zum Datenschutz können Sie sich gerne an unseren Behördlichen Datenschutzbeauftragten der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern oder an den ständigen Vertreter des Behördlichen Datenschutzbeauftragten am Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung wenden.

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogenen Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung oder das Recht auf Datenübertragbarkeit verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18, 20 und 21 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz:

Postanschrift: Postfach 221219, 80502 München

Adresse: Wagnmüllerstraße 18, 80538 München

Telefon: 089 212672-0

E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Internet: <https://www.datenschutz-bayern.de/>

Widerrufsrecht bei einer Einwilligung:

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.